

Lösungsvorschlag zu Z1 Der Wille des Volkes

1. *Fassen Sie die Verfassungsgrundsätze zusammen. Wie stellt sich das Verhältnis zwischen „Führer“ und Volk dar?*

Das „völkische Reich“ ersetzt die parlamentarische Demokratie. Während in der Demokratie die Volkssouveränität höchstes Verfassungsprinzip gewesen sei, ausgedrückt durch Wahlen, sei nun allein der Führerwillen die entscheidende Instanz. In ihm gehe der Volkswille auf. Der Führer bekomme damit absolute Gewalt zugesprochen, während das Volk entmündigt sei.

2. *Erläutern Sie die Funktion der „Volksbefragungen“.*

Die „Volksbefragungen“ sollen nicht eine Entscheidung durch die Bevölkerung herbeiführen, sondern diese lediglich für „ein vom Führer aufgestelltes politisches Ziel“ (Zeile 15 f.) mobilisieren. Sie sollen nach außen die Legitimation des Führers und seine Verkörperung des „Volkswillens“ unterstreichen und nach innen die Geschlossenheit der „völkischen Einheit“ demonstrieren.